

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **Stabsstelle für Digitale Transformation und Organisationsentwicklung, am Vizerektorat für Finanzen, Digitalisierung und Innovation**, eine:n

Prozessmanager:in Klinische Prozesse & Digitalisierung

Einstufung:	IVa
Beschäftigungsausmaß:	30-40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	unbefristet
Bewerbungsfrist:	24.06.2026
Kennzahl:	2026/0115

Die Stabsstelle Digitale Transformation & Organisationsentwicklung begleitet die Universität auf dem Weg zu einer modernen, agilen und vernetzten Organisation. Sie gestaltet Strukturen, Prozesse und Arbeitsweisen aktiv weiter und verbindet Organisationsentwicklung mit digitalen Innovationen.

Beschreibung

Als Prozessmanager:in Klinische Prozesse & Digitalisierung sind Sie ein:e wesentliche:r Impulsgeber:in für die digitale Transformation unserer Tierkliniken. Sie arbeiten im Kernteam eines strategisch bedeutenden Projekts zur Erneuerung des Tierspitalinformationssystems mit direktem Impact auf die Tiergesundheit, Lehre und Forschung. An der Schnittstelle zwischen klinischen Anwender:innen, Student:innen, Forscher:innen und der IT gestalten sie neue Arbeitsabläufe und schaffen spürbare und messbare Mehrwerte.

Diese Stelle richtet sich an Personen mit fundierter Erfahrung in klinischen oder gesundheitsbezogenen Umgebungen, die Arbeitsabläufe kennen, Anwender:innen verstehen und Veränderungsprozesse aktiv mitgestalten. Sie müssen kein:e Softwareentwickler:in oder IT-Architekt:in sein – entscheidend ist Ihr Verständnis klinischer Abläufe und Ihre Fähigkeit, gemeinsam mit Anwender:innen praktikable Lösungen zu gestalten.

Aufgaben

- Erhebung und Übersetzung von klinischen Bedürfnissen in verständliche Anforderungen
- Analyse bestehender veterinärmedizinischer Abläufe und Identifikation von Verbesserungen im Klinikalltag

- Begleitung der fachlichen Bewertung möglicher Lösungen und Sicherstellung der Eignung für veterinärmedizinische Spezifika (Tierartenvielfalt, rechtliche Anforderungen, klinische Besonderheiten)
- Priorisierung von Anforderungen mit den Anwender:innen, sodass die wichtigsten Verbesserungen zuerst umgesetzt werden
- Koordination und Moderation von Workshops mit unterschiedlichen Anwender:innengruppen und aktives Einbinden der Beteiligten
- Unterstützung beim Testen von fachlichen Anforderungen und beim Durchführen von Schulungen bei Updates des aktuellen Tierspitalsystems

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Abgeschlossenes Master- oder Diplom-Studium (Universität/FH) mit Bezug zum Gesundheitswesen, Veterinärmedizin, Prozessmanagement, Digitalisierung oder eine vergleichbare Qualifikation (Bsp: Bachelor/Fachmatura (HTL)/akademische Lehrgänge jeweils mit Spezialkenntnissen im Prozessmanagement oder Change Management oder einer Ausbildung im Gesundheitsbereich)
- Nachgewiesene Erfahrung im klinischen oder gesundheitlichen Umfeld (z.B. Klinik, Spital, MedTech, Pflegeorganisation)
- Erfahrung in der Aufnahme von Anforderungen und Moderation von Workshops
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)
- Gute Englischkenntnisse (B2) in Wort und Schrift

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Erfahrung mit Krankenhausinformationssystemen oder vergleichbaren Healthcare-Lösungen
- Erfahrung in der Analyse und Neugestaltung von Arbeitsabläufen – z.B. durch Mitarbeit in Digitalisierungsprojekten, Einführung von Softwaresystemen, Qualitätsmanagement oder Organisationsentwicklung
- Sichere und zielgruppengerechte Kommunikation mit unterschiedlichen Stakeholder:innen sowie die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich und lösungsorientiert zu vermitteln
- Hohe Serviceorientierung sowie die Fähigkeit, sich schnell in neue Anwendungen einzufinden

Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote

- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 3.450,30 brutto monatlich auf Basis Vollzeit (40 Stunden/Woche). Je nach fachlicher Qualifikation und tätigkeitsspezifischer Berufserfahrung ist eine höhere Vergütung möglich.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2026/0115**, welche Sie per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen willkommen. Bei Rückfragen dazu wenden Sie sich gerne per E-Mail an unsere Behindertenvertrauensperson unter bvp@vetmeduni.ac.at.

Kontakt für weiterführende Informationen

Barbara Mogeritsch, MSc

+43 664 60 257 1095

barbara.mogeritsch@vetmeduni.ac.at

www.vetmeduni.ac.at